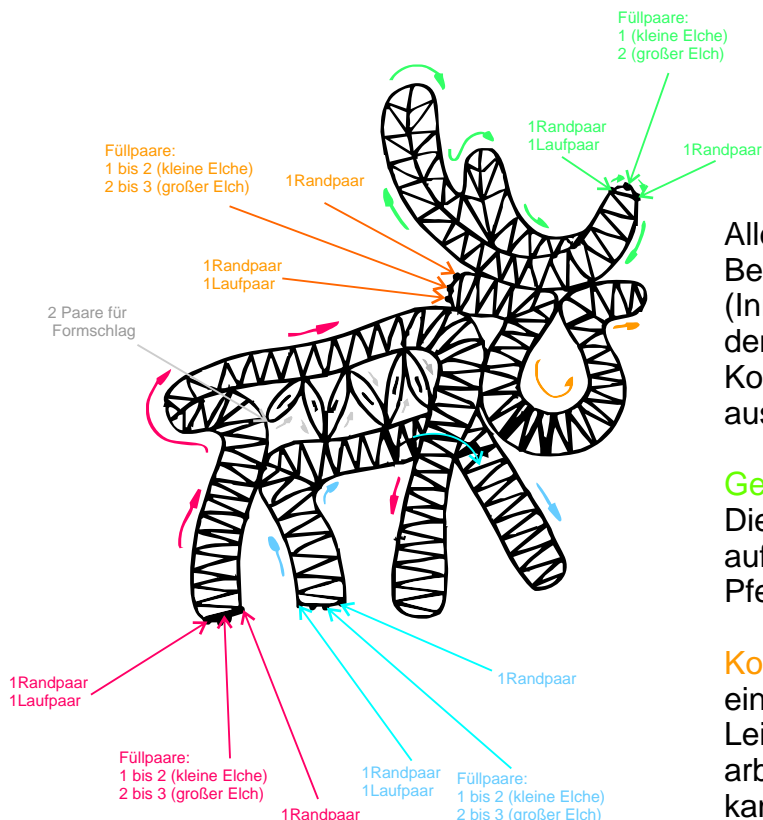


Klöppeln mit Juliane



Alle drei Elche teilen sich in drei Bereiche: Geweih, Kopf und Körper (Innen- und Außenleben). Ich habe mit dem Geweih begonnen, danach den Kopf geklöppelt und dann den Körper ausgearbeitet.

Geweih (grün):

Die Klöppelpaare an den Nadelpunkten aufstecken und dann im Ganzschlag in Pfeilrichtung klöppeln.

Kopf (orange):

Die Klöppelpaare an einem Ohr aufstecken und sich im Leinenschlag zum anderen Ohr vorarbeiten. Zur Innenseite des Kopfes hin kann das Laufpaar vor der Verbindung mit dem inneren Randpaar ein bis zwei mal gedreht werden.

Körper: Innen- und Außenleben benötigen jeweils einen Ansatz, wobei es egal ist mit was von beiden man beginnt.

Ich habe mit den Innenleben (grau) begonnen. Die Paare werden wieder am Nadelpunkt gesteckt und den Pfeilen gefolgt.

Danach habe ich das Außenleben (rot) im Leinenschlag gearbeitet. Wobei ich wieder zur Innenseite hin das Laufpaar vor der Verbindung mit dem inneren Randpaar ein bis zwei mal gedreht habe.

Bei den laufenden Elchen ist ein (kleiner Elch) bzw. zwei (großer Elch) weiterer bzw. weitere Ansatz (blau) bzw. Ansätze analog notwendig.

Die Elche und Bäume sollten in einem mittelstarkem Leinengarn geklöppelt werden.